

Herkunftsempfehlungen für forstliches

Vermehrungsgut in Bayern:

Vorläufige Ersatzherkünfte bis Juni 2008 und aktuelle Sortimentshinweise für die forstliche Beratung

827	Weißtanne <i>Abies alba Mill.</i>	siehe bestehende Herkunftsempfehlungen (HE); keine zusätzlichen Ersatzherkünfte
801	Bergahorn <i>Acer pseudoplatanus L.</i>	siehe bestehende HE; keine zusätzlichen Ersatzherkünfte; In den Herkunftsgebieten (HG) 08 und 09 möglichst Sortimente < 120 cm empfehlen
802	Schwarzerle <i>Alnus glutinosa (L.) Gaertn.</i>	siehe bestehende HE; keine zusätzlichen Ersatzherkünfte
810	Rotbuche <i>Fagus sylvatica L.</i>	2005 keine Mast, daher 2007 allgemein knapp; Im HG 17 siehe HE; zusätzlich kann hier Saat- und Pflanzgut aus dem HG 24 als Ersatzherkunft verwendet werden; alle übrigen HG siehe HE
811	Esche <i>Fraxinus excelsior L.</i>	siehe bestehende HE; keine zusätzlichen Ersatzherkünfte; 2007/2008 sollte v.a. das Pflanzensortiment 1+1 empfohlen werden
837	Europ. Lärche <i>Larix decidua Mill.</i>	siehe bestehende HE; keine zusätzlichen Ersatzherkünfte
840	Fichte <i>Picea abies (L.) Karst</i>	Allgemein sehr knapp, erst ab Herbst 2007 Entspannung; Im HG 20 siehe HE; zusätzlich kann hier Saat – und Pflanzgut aus dem HG 26 als Ersatzherkunft verwendet werden; alle übrigen HG siehe HE
851	Kiefer <i>Pinus sylvestris L.</i>	siehe bestehende HE; keine zusätzlichen Ersatzherkünfte

853	Douglasie <i>Pseudotsuga menziesii (Mirb.)</i> <i>Franco</i>	Die bisherigen HE werden außer Kraft gesetzt! Für die HG 04, 05, 06 werden statt dessen neu empfohlen – in Rangfolge: 1. Ausgewähltes Vermehrungsgut Sonderherkünfte „Freising“, „Kipfenberg“, „Odenwald“, „Rothenburg o.T.“, „Mitterfels“ 2. Geprüftes und qualifiziertes Vermehrungsgut aus HG 853 01 / 04 / 05 / 06 3. Ausgewähltes Vermehrungsgut aus HG 01 / 04 / 05 / 06 4. Ersatzherkünfte Vermehrungsgut der Kategorien „Geprüft“ und „Qualifiziert“ <u>aus Frankreich</u>
818	Traubeneiche <i>Quercus petraea (Mattuschka)</i> <i>Liebl.</i>	siehe bestehende HE; keine zusätzlichen Ersatzherkünfte; Allgemein geringe Pflanzenvorräte; ggf. Freilandaussaat aus Ernte 2006
817	Stieleiche <i>Quercus robur L.</i>	siehe bestehende HE; keine zusätzlichen Ersatzherkünfte; Allgemein begrenzte Vorräte besonders bei größeren Sortimenten; ggf. Freilandaussaat aus Ernte 2006
823	Winterlinde <i>Tilia cordata Mill.</i>	siehe bestehende HE; keine zusätzlichen Ersatzherkünfte
816	Roteiche <i>Quercus rubra L.</i>	Für das HG 02 siehe HE; zusätzlich sind hier Ersatzherkünfte der Kategorien „geprüft“, „qualifiziert“, „ausgewählt“ <u>aus Frankreich</u> möglich
844	Sitkafichte <i>Picea sitchensis (Bong.) Carr.</i>	siehe bestehende HE; keine zusätzlichen Ersatzherkünfte
847	Österr. Schwarzkiefer <i>Pinus nigra Arn.</i> <i>var. austriaca</i>	siehe bestehende HE; keine zusätzlichen Ersatzherkünfte

808	Esskastanie <i>Castanea sativa Mill</i>	siehe bestehende HE; keine zusätzlichen Ersatzherkünfte
819	Robinie <i>Robinia pseudoacacia L.</i>	Für das HG 02 siehe HE; zusätzlich sind hier Ersatzherkünfte der Kategorien „geprüft“ und „qualifiziert“ <u>aus Ungarn</u> möglich
800	Spitzahorn <i>Acer platanoides L.</i>	siehe bestehende HE; keine zusätzlichen Ersatzherkünfte; Insgesamt wenig Pflanzenmaterial (ggf. alternativ Bergahorn empfehlen)
804	Sandbirke <i>Betula pendula Roth</i>	siehe bestehende HE; keine zusätzlichen Ersatzherkünfte
805	Moorbirke <i>Betula pubescens Ehrh.</i>	siehe bestehende HE; keine zusätzlichen Ersatzherkünfte
806	Hainbuche <i>Carpinus betulus L.</i>	siehe bestehende HE; keine zusätzlichen Ersatzherkünfte; Sortimente < 120 cm empfehlen
814	Vogelkirsche <i>Prunus avium L.</i>	Als zusätzliche Ersatzherkünfte für die HG 03 und 04 werden empfohlen – in Rangfolge: 1. Vermehrungsgut Kat. „qualifiziert“ aus HG 04 2. Vermehrungsgut Kat. „qualifiziert“ aus HG 01, 02 3. bisherige Ersatzherkünfte siehe bestehende HE
824	Sommerlinde <i>Tilia platyphyllos Scop.</i>	siehe bestehende HE; keine zusätzlichen Ersatzherkünfte
